PARTHENKREUZ

Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Parthenaue-Borsdorf

ALTHEN BORSDORF GERICHSHAIN

Chorprojekt - Seite 12

Nacht der offenen Dorfkirchen - Seite 10 u. 11

Kirchenbezirkstag - Seite 12

Kirche Gerichshain (Foto: U. Hilbert)

Gottes besonderer Schutz

Siegel – diese Aufdrucke sind uralt. Schon in Zeiten des Alten Testaments verwendeten Menschen sie als Stempel, um mit ihnen Briefe, Prophezeiungen oder Verträge als gültig zu erklären. Zudem dienten Siegel dazu, Eigentumsverhältnisse festzuhalten. Töpfe oder Krüge wurden mit ihnen gekennzeichnet. War etwa der Inhalt eines Kruges für den König oder den Tempel bestimmt, fand sich ein entsprechendes Siegel im jeweiligen Henkel.

Siegel waren wertvoll und galten als ein Zeichen von Macht. Wer eines besaß, trug es zur sicheren Aufbewahrung am Körper – etwa an einer Schnur um den Hals oder als Siegelring. Der Siegelring eines Königs etwa wies seinen Besitzer als dessen Stellvertreter aus. "Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein

Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod", so ist es im Hohelied Salomos zu lesen. Es ist die stärkste mögliche Verbindung, die das Hohelied hier beschreibt: Das Siegel kennzeichnet die Zugehörigkeit des Menschen zu Gott. Wem Gott sein Siegel auflegt, der steht unter seinem besonderen Schutz. Das Siegel drückt aus, dass der Mensch Gott lieb und teuer ist, dass er sich Gottes Zuneigung und Liebe gewiss sein kann.

Und dies gilt für immer, bis in alle Ewigkeit und über den Tod hinaus. Im Hohelied heißt es dazu weiter: "Viele Wasser können die Liebe nicht auslöschen noch die Ströme sie ertränken. Wenn einer alles Gut in seinem Haus um die Liebe geben wollte, würde man ihn verspotten" (Hohelied 8.7).

Detlef Schneider (gemeindebrief.evangelisch.de)



Fünf Kirchen eine Gemeinde – ein Weg

Liebe Leserinnen und Leser. diesmal wende ich mich als Redaktionsmitglied des Parthenkreuzes und als ehrenamtliche Gemeindemithelferin an Sie. Denn - vielleicht haben Sie es schon gehört unser Pfarrer Thomas Enge kann aus gesundheitlichen Gründen sein Amt zurzeit nicht ausführen - und auch kein informatives Wort an dieser Stelle an Sie richten. Dennoch gibt es einiges zu sagen: Zu allererst möchten wir Ihnen hier für Ihr Verständnis danken in Anbetracht der Ausfälle und Umplanungen von Veranstaltungen und Gottesdiensten in der letzten Zeit und womöglich noch in den nächsten Monaten.

Herzlich zu danken ist auch allen, die Vertretungen organisiert und übernommen haben: den Scharen von Ehrenamtlichen, unseren Ruheständlern (i.R. = in Ruhe oder in Reserve) und nicht zuletzt unseren hauptamtlich Eingesetzten, die viele Aufgaben zusätzlich übernehmen. Herr Pfarrer Martin Handschuh aus Püchau hat zurzeit vertretungsweise die Geschäftsführung unserer Gemeinde inne. Ebenso übernahm er das Mentorat unserer Vikarin Rahel Brandt, die in diesen Zeiten übrigens ein großer Segen für uns ist. Im Rahmen ihrer Ausbildung und ihres Vikariats wird sie vom 13.07, bis 10.08. ihre sogenannten Amtswochen in Borsdorf absolvieren. Das bedeutet, sie wird in dieser Zeit sämtliche Amtsgeschäfte der kompletten Kirchgemeinde führen - wir wünschen schon jetzt viel Segen für diese Arbeit. Für die Kasualien, das heißt für Beerdigungen, Taufen, Trauungen u.ä. wurden durch den Superintendenten monatlich wechselnde, zuständige Seelsorger aus unseren

Lege mich wie ein **Siegel** auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm.

Denn Liebe ist stark wie der Tod.

Monatsspruch JUNI 2022

HOHESLIED 8.6

Nachbardörfern festgelegt. Bei Frau Martina Winkelmann im Pfarramt Borsdorf laufen alle Fäden zusammen; bitte wenden Sie sich bei Bedarf vertrauensvoll dahin. Frau Winkelmann hält mit ruhiger Kompetenz und ständiger guter Laune die Stellung – Danke!

Sie können sich vorstellen, dass auch in den Kirchenvorstands-Beratungen die Vertretungsplanung mit allem organisatorischem Drumrum ganz oben auf der Tagesordnung steht. Dennoch finden sich hier auch die anderen Themen des Gemeindelebens. So ist die Anschaffung einer anderen Orgel für die Kirche Borsdorf im Gespräch, es geht um die Verbesserung der Jugendarbeit in unserer Ge-

meinde oder um die Aufstockung der Kantorenstelle. Außerdem bemüht sich die Kirchgemeinde um Mithilfe bei der Aufnahme und Unterstützung von ukrainischen Kriegsflüchtlingen. Bitte beachten Sie in den nächsten Wochen dringend die Ankündigungen und die Aushänge über den aktuellen Stand der Gottesdienste und Veranstaltungen; fragen Sie im Zweifelsfall gerne nach... und bitte haben Sie Nachsicht, wenn doch mal etwas schief gehen sollte.

Nun wünsche ich Ihnen und uns allen – vor allem Thomas Enge – eine gute Zeit unter Gottes Schutz und mit seinem reichen Segen!

Herzlichst!

Uta Hilbert

UNSERE FÜRBITTEN

... zur Taufe:

Johannes Mühl am 19.03.2022 in Gerichshain

Thea Götz am 09.04.2022 in Gerichshain

...für unseren Heimgerufenen:

Gisela Hermann 87 Jahre aus Borsdorf

Helga Hörig 84 Jahre aus Panitzsch

Reinhard Nikolai 88 Jahre aus Panitzsch

Regina Pohle 84 Jahre aus Borsdorf

Dorothea Müller 81 Jahre aus Zweenfurth

Regelmäßige Termine für Kinder (außer in den Schulferien)

Parthekids (Kinderkreis Klasse 1-6) mit der Gemeindepädagogin

Frau Freitag im Gemeinderaum Borsdorf jeden Freitag

15:30 bis 16:30 Uhr

Kinderkirche (Kalse 1 - 6) jeden Mittwoch 15:30 bis16:30 Uhr

Panitzsch (Hauptstraße 10)

Kinderkreis für Kinder von 3 bis 7 Jahren mit ihren Eltern, im Kantorat

Zweenfurth, Dorfstr. 13, mit Sylke Remler und Gudrun Döring. Jeden 3. Samstag im Monat, 9:45 bis 11:30 Uhr,

18. Juni | Im Juli: Pause in den Ferien

Konfirmanden- Klasse 7, mittwochs von 16:00 bis 17:00 Uhr im

unterricht Pfarrhaus Borsdorf (Pfr. L. Messerschmidt)

(in den Ferien findet kein Konfirmandenunterricht statt).

Kinderchor für Kinder von 6 bis 12 Jahren, mittwochs

17:00 Uhr in Borsdorf, Leitung: Elieser Kauschke



Bei Fragen zur Kinder- und Jugendarbeit wenden Sie sich an die Gemeindepädagogin Frau Sylvia Freitag Tel.: (03 42 91) 33 40 61, Sylvia.Freitag@evlks.de



KIRCHENMUSIK

Guten Tag liebe Leser! In den vergangenen zwei Monaten konnten wir viele schöne musikalische Momente genießen. So war es endlich wieder möglich, in der Kirche Panitzsch die Johannes-Passion aufzuführen oder in Gerichshain erstmalig an der wunderschönen historischen Orgel ein Musik-Programm zum Einstieg in die Karwoche zu hören. Auch konnten wir innerhalb der Gottesdienste schöne Musik hören, wie zum Beispiel zu Ostern, als wir mit Hans Blüthgen (Cello), Christiane Schwarz (Gesang), Dietmar Spiegelhauer (Gesang) und mir (Orgel) gemeinsam in Zweenfurth musizierten.

Nun sind Sie herzlich willkommen, am 30. Juli um 16 Uhr in die Kirche Gerichshain zu kommen. Dort werde ich ein Orgelprogramm spielen, um die Woche ausklingen zu lassen. Genauere Informationen werden zu gegebener Zeit erfolgen!

Schließlich proben wir weiterhin fleißig mit dem Kinderchor in Borsdorf. Diesbezüglich gilt immer noch die Einladung: Wenn Sie jemanden kennen, der oder die gerne mitsingen möchte – gerne mich kontaktieren.

Haben Sie Lust über bevorstehende musikalische Projekte informiert zu werden, können Sie mich gerne über Email kontaktieren. Dann werde ich Sie in den Email-Verteiler aufnehmen.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit! Herzliche Grüße

Elieser Kauschke



Bei Fragen zur Kirchenmusik, wenden Sie sich bitte an Kirchenmusiker Elieser Kauschke Telefon: (0 15 77) 2 93 60 27

Email: elieserkauschke@gmail.com

Parthe-Cafe

Im März hat sich das Parthe-Cafe-Team getroffen und die folgenden Termine in Vorfreude auf die Sommer-Begegnungen geplant:

19. Juni, 25. Juli, 21. August und 11. September, jeweils 14:30 -17:00 Uhr

Außer Kaffee und Kuchen soll es auch gegen 16:00 / 16:30 eine kleine kulturelle Überraschung (siehe Aushang am Kantorat) geben.

Wie bisher sind wir alle ehrenamtlich tätig; der fair gehandelt Kaffee und die Kuchen sind Spenden.

Wir freuen uns, wenn das Hilfsprojekt, in diesem Jahr für die Ukraine,



von den Besuchern finanziell unterstützt wird. Alle weiteren Informationen dazu im Parthe-Cafe.

Fragen, Anregungen und anmelden von Kuchenspenden gern per e-mail an: Gudrun Döring (gudrun.doering@t-online.de).

Konzerte in der Kirche Panitzsch

Sonntag, 12. Juni, 17:00 Uhr

"Leipzig 1723: Rivalen im Dialog"
Telemann, Graupner, Fasch und Bach im Ringen um das Thomaskantorat Dialogkantaten Sopran und Bass

Samstag, 18. Juni, 17:00 Uhr Konzert für Barockvioline und Cembalo

ANDACHTEN / GOTTESDIENSTE / VERANSTALTUNGEN

Datum / Kollekte	ALTHEN	BORSDORF	GERICHS
05. Juni Pfingstsonntag eigene Gemeinde		10:00 Uhr Gottesdienst (Präd. Freitag)	08:30 Uh Gottesdi
06. Juni Pfingstmontag Diakonie Deutschland	08:30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Handschuh)		
12. Juni Trinitatis eigene Gemeinde			
19. Juni 1. So. n. Trinitatis missionarische Öffentlichkeitsarbeit		10:00 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation	
	Einladung nach Kohren-Salis: 14:00 Uhr Ephoraler Kirchenb		Kirchenbez
24. Juni Johannistag eigene Gemeinde	16:00 Uhr Andacht Friedhof (Pfr. Handschuh)	18:00 Uhr Andacht Friedhof (Vikarin Brandt)	
26. Juni 2. So. n. Trinitatis eigene Gemeinde			10:00 Uh Jubelkor Gerichsh Brandt)
2. Juli Samstag	Ökumenische Nacht der offenen Dorfkirchen – Bitte beachten		
3. Juli 3. So. n. Trinitatis Kirchliche Frauen-, Familien- und Mütter- genesungsarbeit	08:30 Uhr Gottesdienst (Vikarin Brandt)		
10. Juli 4. So. n. Trinitatis eigene Gemeinde		10:00 Uhr zentraler Schulabschluss-Gottesdienst (Gempädagogin Freitag, Vikarin Brandt)	

HAIN	PANITZSCH	ZWEENFURTH
r enst (Präd. Freitag)	10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Freier)	
		16:30 Uhr Gottesdienst (Präd. Döring)
	10:00 Uhr Jubelkonfirmationen (Pfr. i.R. Freier)	
irkstag 17:00 Uhr Go	ttesdienst mit Landesbischof Bilz	
		15:00 Uhr Andacht Friedhof (Präd. Döring)
r firmation ain (Vikarin	10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Freier) 17:00 Uhr musikalischer Gottes- dienst Chorwerk	
Sie die besonderen I	Einladungen! (Seite 10 u. 11)	
	10:00 Uhr Gottesdienst (Vikarin Brandt)	

ANDACHTEN / GOTTESDIENSTE / VERANSTALTUNGEN

Datum / Kollekte	ALTHEN	BORSDORF	GERICHSI
17. Juli 5. So. n. Trinitatis Arbeitslosenarbeit			08:30 Uh Gottesdie (Vikarin B
24. Juli 6. So. n. Trinitatis eigene Gemeinde		10:00 Uhr Gottesdienst (Vikarin Brandt)	
31. Juli 7. So. n. Trinitatis Erhaltung u. Erneuerung kirchlicher Gebäude	10:00 Uhr Gottesdienst (Vikarin Brandt)		
06. August Samstag eigene Gemeinde			14:00 Uh Gottesdie (Pfr. Hand
07. August 8. So. n. Trinitatis Aus- und Fortbildung Verkündigungsdienst		08:30 Uhr Gottesdienst (Vikarin Brandt)	
Infos Symbole: 🙌 Ta	ufe 🕝 Abendmahl	Ramiliengottesdienst 🕦 K	Lirchenkaffe

Nacht der offenen Dorfkirchen - 2. Juli 2022

Kirche Althen

ab 17:00 Uhr: Workshop Orgelkids – ein Familienprogramm Wir bauen gemeinsam mit Musik-

pädagogin Annette Herr eine Baukastenorgel, anschließend Musik für alle



HAIN	PANITZSCH	ZWEENFURTH
r enst Brandt)	10:00 Uhr Gottesdienst (Prof. Liebert)	10:00 Uhr Gottesdienst (Vikarin Brandt)
	10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Freier)	
	10:00 Uhr Gottesdienst (Prof. Liebert)	8:30 Uhr Gottesdienst (Vikarin Brandt)
r enst 😯 dschuh)		
	10:00 Uhr Gottesdienst (Vikarin Brandt)	

Kindergottesdienst

Kirche Gerichshain

18:00 Uhr Konzert des Kirchenchores Gerichshain (Ltg. Kantor Heydenreich) 19:00 Uhr Kantor Kauschke spielt Orgelprogramm

Kirche Zweenfurth

17:00 bis 19:00 Uhr: "Musik und Wein" "Wenn Bach in Paris Tango getanzt

hätte" mit Akkordeon-Duo Steger 19:15 Uhr: Kirchenführung 21:00 Uhr Taizé-Gebet

Herzliche Einladung für Kinder von 3 – 6 Jahre zum Chorprojekt

Am Montag, den 20. Juni, 16:30 Uhr, Zweenfurth Dorfstr. 13 (Kantorat) beginnen unter Leitung von Cosima Müller und Bettina Baumgärtel die Proben für das

Kinderchorkonzert mit gemeinsamen Singen für jung und alt am Sonntag, den 24.Juli, 16:30 Uhr in der Kirche Zweenfurth.

Alle Kinder aus Althen, Borsdorf, Gerichshain, Panitzsch und Zweenfurth zwischen 3 und 6 Jahren sind eingeladen.



Die weiteren Proben sind am 27. Juni. 4. Juli, 11. Juli und 18. Juli

Anmeldung bis 15. Juni 2022 bei Cosima Müller:

per e-mail: ciclmuller@vahoo.com oder telefonisch: (01 79) 1 71 73 54



- Chortreffen Bläsertreffen Kinderprogramm Markt der Möglichkeiten
- Impulse zum Klima- und Schöpfungsschutz

14.00 – 14.45 Uhr Eröffnung mit Chor und Bläsern, thematische Impulse und persönliche Vorstellungen

15.00 - 16.30 Uhr

"Bunte Zeit": Kaffee und Kuchen, Kinderprogramm, Markt der Möglichkeiten, Workshops, Platzblasen auf dem Kohrener Markt

17.00 – 18.00 Uhr Gottesdienst mit Chor, Bläsern und Band. Predigt: Landesbischof Tobias Bilz

> Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipziger Land



Jugendwoche

Vom 26. Juni bis 1. Juli findet eine Jugendwoche in unserem Kirchenbezirk statt. Junge Gemeinden aus allen vier Regionen planen zum Thema #welcomehome jeweils ihre eigene Veranstaltung mit Musik, jugendgemäßer Verkündigung, Sport und Spiel, Theater, Film, Pizzaofen und Cocktailbar. Anliegen der Ju-

gendwoche ist es, nach zwei Jahren Kontaktbeschränkung jetzt endlich wieder miteinander das (Jugend) Leben und unseren Glauben zu feiern und die Jugendgruppen in den neu gebildeten Regionen unseres Kirchenbezirkes über die Zusammenarbeit an einem gemeinsamen Projekt miteinander in Kontakt zu bringen.

Sonntag, 26. Juni: Jugendwochenabend der Region Borna (Ökokirche

Deutzen

Montag, 27. Juni: Jugendwochenabend der Region Frohburg/Geithain

(Pfarrgarten Syhra)

Dienstag, 28. Juni: Orgel im Groove (Stadtkirche St. Egidien Colditz)

Mittwoch, 29. Juni: Filmabend (Kino Groitzsch)

Donnerstag, 30. Juni: Jugendwochenabend der Region Grimma (Kirche

Pomßen

Freitag, 1. Juli: Jugendwochenabend der Region Wurzen

(St. Wenzeslaikirche Wurzen)

Sie können die Jugendwoche unterstützen!

- Beten Sie für die Jugendlichen, für die Jugendarbeit in den Kirchgemeinden und im Kirchenbezirk, für das Anliegen und Gelingen der Jugendwoche.
- Stellen Sie an den Abenden eine Mitfahrgelegenheit für Jugendliche aus ihrem Ort zur Verfügung.

Jahreslosung 2022

Jesus Christus spricht:

Wer **zu mir kommt**, den werde ich **nicht abweisen**.

JOHANNES 6,37

5 Jahre Kinderkreis unserer Kirchgemeinde

Fest am 9. April 2022: abwechslungsreich – wie an diesem Tag das April-Wetter

Eine schön geschmückte Kirche, mit "Handabdrücken" und "Fußsohlen" die jedes Kind kannte, dazu ein "roll up" mit Fotos vom Kinderkreis, so wurden am 09. April 2022 die kleinen und großen Gäste in der Kirche Zweenfurth zum 5. Geburtstag des Kinderkreises begrüßt.

Und es kamen viele "Kleine" und inzwischen "etwas Größere" mit ihren Eltern (23 Kinder und 37 Erwachsene) und blickten gemeinsam zurück: Der erste Kinderkreis fand im März 2017 statt, damals in den unsanierten Räumen im OG des Kantorats.

Seitdem werden einmal im Monat Kinder von 3 – 7 Jahren zu einem spannenden Vormittag von Sylke Remler und Gudrun Döring vorbereitet: biblische Geschichte, gemeinsames Essen, Basteln und Spielen. Spannend war auch, wieviel Kinder mit Eltern kommen würden und ob sich dieses Angebot bewährt. Wer folgt der Einladung per Brief und auf dem Plakat? Wer hat Lust? Welche Eltern planen diesen Vormittag mit ihren Kindern ein? Geändert haben sich inzwischen die Räume: nach der Sanierung des



Kantorats in Zweenfurth, Dorfstr. 13, sind die Gemeinderäume im Erdgeschoss freundlich und größer geworden.

Meist kamen 5 Kinder, in letzter Zeit waren es auch mal 12 Kinder mit Eltern oder Großeltern.

Die Gratulation von Herrn Striegler, stellv. Kirchenvorsitzender, verbunden mit der Bitte "weiter so!" ermutigt zur Fortsetzung dieses nun etablierten Angebots.

Dann folgte ein weiterer Höhepunkt.... Die Auszeichnung und Verleihung der Plakette "Lebensraum Kirchturm"für die Kirche Zweenfurth.

Im zweiten Teil des Vormittags wurde es tierisch interessant:
Frau Ebert vom NABU Sachsen erzählte den Gästen anschaulich, wer aktuell den Kirchturm bewohnt:
Dohlenpärchen in 4 Kästen, die dabei sind, ihre Brut aufzuziehen; und warum es so wichtig ist, diesen Lebensraum zu erhalten und zu schützen. Mit dieser Nutzung des Kirchturms wird ein Beitrag zum Artenschutz geleistet, deshalb erhielt die Kirche Zweenfurth, ebenso wie die Kirche Baalsdorf die Plakette "Lebensraum Kirchturm".

Und Technik sei Dank, gab es Live-Bilder aus dem Vogelnest im Zweenfurther Kirchturm.

Stichwort "Live":

Herr Woiton von der Ökologischen Station Borna-Birkenhain e.V. war ebenfalls ein "Live-Gast" und erzählte über den Lebensraum der Fledermäuse, der leider immer kleiner wird. Jeder von uns kann und sollte seinen Beitrag leisten, dass diese vom Aussterben bedrohten Geschöpfe, die seit 50 Mio. Jahre auf der Erde leben, weiter ausreichend Räume zum Leben finden. Die Stars unter den Prominenten waren zwei Fledermäuse, die stellvertretend für die 25 in Deutschland lebende Arten vorgestellt wurden und die kleinen und großen Zuschauer begeisterten.

In der Zweenfurther Kirche leben



seit einigen Jahren, während der sog. Wochenstube von März bis August, Zwergfledermäuse im Turm und Langohrfledermäuse unter dem Kirchendach.

Nach soviel Information und Staunen über die heimischen Tiere, konnte die "große 5" noch gestaltet werden oder man erprobte das Schwingtuch oder man schloss sich - zwischen Regen und Graupelschauern- der singendenden Polonaise ins Kantorat an.

Dort wartete eine wärmende, leckere Kartoffelsuppe mit leckerem Nachtisch auf jeden Gast. Und für die großen Begleiter außerdem noch eine starke Tasse Kaffee.

Am Ende verabschiedete und verabredete man sich, bis zum nächsten Mal in Kirche oder Kantorat. Weiter gilt:

Herzliche Einladung zum Kinderkreis an alle Kinder (3-7 Jahre) mit ihren Eltern aus allen Ortsteilen der Kirchgemeinde Parthenaue-Borsdorf am 3. Sonnabend im Monat von 9:45 bis 11:15 Uhr im Kantorat.

Kirche Zweenfurth - Sanierung 2. Bauabschnitt

Nachdem das Kirchendach mit der Schiefereindeckung kurz vor Weihnachten fertiggestellt worden ist, könnte man annehmen, die Sanierung der Kirche ist damit beendet, alles schick.

Nein so ist es nicht, sondern von Juni bis September 2022 sollen und müssen nun die folgenden Arbeiten im Kirchturm, in der Kirche und im Außenbereich erfolgen:

- Erneuerung der Läutetechnik,
- Erneuerung der elektrischen Leitungen im Turm aus Brandschutzgründen
- die teilweise Erneuerung des Glockenstuhls
- Reparatur des Glockenstuhlbodens
- Erneuerungen der elektrischen Leitungen in der Orgel aus Brandschutzgründen
- Behebung der Deckenschäden im Kirchenschiff
- barrierefreier Eingangsbereich
- Aufstellen von Bänken im Außenbereich

Zusammen mit dem Baupfleger und Glockenverantwortlichen Hr. R. Kress hat unser Planer Herr Steffen Remler in den letzten 2 Monaten die Ausschreibungen vorgenommen. Aufgrund der schwierigen Situation



in der Baubranche (Materialmangel und Kostensteigerungen) stehen im Mai noch eine Reihe von Gespräche zur Finanzierung der Mehrkosten (i.H.v. knapp 30 T€) des zweiten Bauabschnitts an. Das hat uns schon einige schlaflose Nächte beschert. Wenn alles geklärt ist, soll mit den Arbeiten im Außenbereich begonnen werden.

Im September sind die Arbeiten im Turm geplant, weil erst dann die Fledermäuse die Wochenstube verlassen haben.

Wir hoffen auf gutes Gelingen und danken immer wieder Gott für alle, die die Kirchensanierung praktisch, finanziell und im Gebet unterstützen. (Bitte geben Sie als Spendenzweck "Sanierung Kirche Zweenfurth, Geläut" an).

(für den Orts- und Bauausschuss: Gudrun Döring)



Ukraine: Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende! Nothilfe für Betroffene des Ukraine-Kriegs

Am 24. Februar 2022 hat Russland einen Angriffskrieg auf die Ukraine gestartet. Die Folge: Mehr als zehn Millionen Menschen mussten bereits ihre Heimat verlassen. Über fünf Millionen Menschen sind in die angrenzenden Nachbarstaaten außer Landes geflohen, 2,8 Millionen davon nach Polen. Auch in Deutschland sind inzwischen über 360.000 geflüchtete Familien angekommen. Die meisten von ihnen sind Frauen und Kinder, aber auch sehr alte Menschen machen sich auf den Weg.

An den Grenzen spielen sich dramatische Szenen ab: Frauen und Kinder verabschieden sich von ihren Männern, die in der Ukraine zurückbleiben. Mit Zügen und Bussen werden die Flüchtlinge in Großstädte und Sammelunterkünfte weitergeleitet.

Die meisten Geflüchteten sind jedoch in der Ukraine geblieben und suchen als Binnenvertriebene Schutz in den bislang weniger stark umkämpften Regionen. Der Krieg herrscht nicht nur im Osten der Ukraine, sondern auch in den bislang friedlichen Regionen des Landes. Raketen schlagen in Wohnblöcke und Häuser ein, treffen eine unschuldige Zivilbevölkerung. Die Bilder, die uns täglich über die Nachrichten erreichen, werden immer dramatischer.

Wir unterstützen die Menschen in der Ukraine, in den angrenzenden Ländern und auch in Deutschland.

Konto für Spenden: Evangelische Bank IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02 Spendenstichwort: Ukraine Krise

Wenn Sie etwas direkt vorort spenden oder tun wollen, dann wenden Sie sich bitte an Frau Ulrike Glowka (Tel. 0173 3903892), die Ansprechpartnerin für die Gemeinschaftsunterkunft in Borsdorf. Auf der Internetseite der Gemeinde Borsdorf finden Sie dazu außerdem Informationen und Hinweise (Formular für Sachspenden).

	Althen Gemeinderaum Althener Anger	Borsdorf Gemeinderaum im Pfarrhaus gegenüber Kirche	Geric Gemo
Frauenkreis	jeden zweiten Donnerstag im Monat um 18:00 Uhr		jede Mon
	09.06.22 14.07.22		07.0
	enfurth, Ausflug (für alle R . Döring, (01 72) 2 78 65 97	eiselustige auch aus den andere 7)	en Orts
Seniorenkreis		jeden zweiten Dienstag im Monat um 14:30 Uhr	
		14.06.22 12.07.22	
Kirchenchor		jeden Donnerstag um 19:00 Uhr	jede 19:0
		Pause in den Sommerferien	
Ökumenischer Bibelkreis		Gemeinderaum jeden dritten Dienstag im Mor	nat 19:0
		21.06.22 Pause in den Somr	nerferi
Ökumenischer Gebetskreis		jeden letzten Montag im Mona	at um 1
		27.06.22 Pause in den Somr	nerferi
Gesprächskreis		Pfarrhaus jeden dritten Mittwoch im Monat um 19:30	Uhr
		15.06.22 Pause in den Somr	nerferi

hshain einderaum nstraße 1	Panitzsch Pfarrhaus Lange Straße 17	Zweenfurth Kantorat Dorfstr. 13
n ersten Dienstag im lat um 14:30 Uhr	an jedem Montag um 14:00 Uhr	jeden letzten Dienstag im Monat um 14:30 Uhr
6.22 05.07.22		07.06.22* 24.06.22
teilen) am Dienstag, den 7.	Juni 2022 in den Pfarrgarten	n nach Saxdorf
	Jeden zweiten Mittwoch im Monat 15:00 Uhr	
	08.06.22 13.07.22	
n Donnerstag 0-20:30 Uhr	Jeden Mittwoch um 19:30 Uhr	
00 Uhr		
en		
19:30 Uhr		
en		
en		

KONTAKTE

Pfarramtsbüro Parthenaue-Borsdorf

Schulstr. 17, 04451 Borsdorf Telefon: (03 42 91) 8 64 62 Fax: (03 42 91) 3 24 44

kg.parthenaue-borsdorf@evlks.de

Ansprechpartnerin: Martina Winkelmann Sprechzeiten:

Mo 09:00 - 12:00 Uhr Mi 15:00 - 18:00 Uhr Fr 09:00 - 12:00 Uhr Pfarrer Thomas Enge

Telefon: (03 42 91) 8 64 62 Fax: (03 42 91) 32 44 4 thomas.enge@evlks.de Gespräche nach Terminvereinbarung!

Außenstelle Gerichshain

Seitenstr. 1, 04827 Gerichshain Telefon: (03 42 91) 8 64 62 Sprechzeiten:

Mo 16:00 - 18:00 Uhr

Außenstelle Panitzsch

Lange Straße 17, 04451 Borsdorf, OT Panitzsch

Telefon: (03 42 91) 8 64 62

Sprechzeiten:

Do 16:00 -18:00 Uhr

Friedhofsverwaltung Parthenaue-Borsdorf für Althen, Borsdorf, Gerichshain, Panitzsch, Zweenfurth:

Leipziger Straße 43 a

Telefon: (03 42 91) 2 22 46 oder Pfarramtsbüro

Fax: (03 42 91) 32 72 32 friedbo@t-online.de

Ansprechpartner:

Herr Jörg Oelschläger

Überweisungen mit Angabe des Verwendungszwecks bitte an:

Kirchgemeinde Parthenaue-Borsdorf

Spenden IBAN: DE61 3506 0190 1670 4090 38 = Verwendungszweck: 3109 ... Kirchgeld IBAN: DE20 8605 5592 1107 1004 25

Friedhof IBAN: DE39 8605 5592 1107 1004 25

KIRCHENVORSTAND - IHR ANSPRECHPARTNER VOR ORT

Althen:

Christoph Schniewind

Althener Anger 5c, OT Althen,

04319 Leipzig

christoph.schniewind@t-online.de

Borsdorf:

Bettina Freytag

Tel.: (0 342 91) 3 88 51 bettina-freytag@gmx.de

Gerichshain:

Sebastian Striegler Tel.: (03 42 92) 7 94 00

sebastian.striegler@evlks.de

Panitzsch:

Katharina Wagner

Gerichshainer Str. 11, OT Panitzsch,

04451 Borsdorf

wagner-panitzsch@t-online.de

Zweenfurth:

Gudrun Döring

Großer Weg 1, OT Zweenfurth, 04451 Borsdorf

Tel.: (01 72) 2 78 65 97

gudrun.doering@evlks.de

Verantwortlich: Druck:

Kirchenvorstand Riedel OHG

V. i. S. d. P. Heinrich-Heine-Straße 13a
Pfr. Thomas Enge 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf

Satz: HaWuG.de THOMAS PLAYER

Auflage: 1800 Stück

Redaktionsschluss nächstes Parthenkreuz: 01.07.22, Heft 35, August/September 2022 Grafiken: gemeindebrief.evangelisch.de



MIPRESSUM